Neue Zusendungen

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Pionier: Organ der schweizerischen permanenten Schulausstellung in Bern**

Band (Jahr): **23 (1902)**

Heft 11-12

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Was bringt er wohl dieses Jahr? Wir wollen einen Blick werfen in seine Reisetasche und verraten, was wir darin erblickt haben.

Vor allem berichtet er abermals wortgetreu, was der „Hinkende Bot“ vor 100 Jahren seinen Lesern erzählt hat; zwei hübsche Erzählungen, bei welchen die humoristische Seite überwiegt, ohne der Gediegenheit des Inhaltes Abbruch zu tun, „Der Herr Sekretär und sein Sägebock“, „Der Baum der Witwe“, beide aus der Feder bekannter und beliebter Schriftsteller, werden namentlich diejenigen Leser interessieren und fesseln, welche den Schweizer- und Weltchroniken, den landwirtschaftlichen und belehrenden Artikeln weniger nachfragen. Somit ist jeder Richtung und jedem Geschmack Rechnung getragen, und die schönen Bilder werden gewiss allen gefallen.

Die vielen an ihn gerichteten Fragen über Schaltjahr, Verschiebung des alten Neujahres, über Kalenderzeichen und deren Bedeutung beantwortet er in einem ausführlichen Artikel, welcher allen, die sich für Kalenderzeichen, Mondlauf, Wetterprognosen u. s. w. interessieren, Aufklärung und Belehrung bietet.

Wer den Kalender von 1903 mit den frühern vergleicht, wird mit Staunen bemerken, welche grosse Fortschritte der Kalender in seiner Ausstattung jedes Jahr macht, namentlich stechen die guten, sauber ausgeführten Portraits sehr vorteilhaft gegen die frühern ab. Man sieht, dass der „Hinkende Bot“ immer eifrig bemüht ist, seinen Lesern das Beste zu bieten und guten Samen auszustreuen.

Darum öffnet ihm euer Haus und Heim, es ist ein Freund, der anklopft, ein treuer Hausfreund im besten Sinne des Wortes.

Der **„Almanach Romand“**, welcher sich überall gut eingebürgert hat, bringt dieses Jahr ausser dem gewöhnlichen, wie immer sehr sorgfältig redigierten Inhalt, dem von verschiedenen Seiten ausgesprochenen Wunsche nachkommend, einige ein- und mehrstimmige Vaterlandslieder; Artikel ernsten und belehrenden Inhaltes wechseln mit spannenden humoristischen Erzählungen und lustigen Schwänken; den Welt- und Schweizerchroniken wurde in Wort und Bild ganz besondere Aufmerksamkeit gewidmet, so dass der Kalender hauptsächlich auch als Chronikbuch stets grossen bleibenden Wert behalten wird.

Neue Zusendungen.

Vom Verlag Orell Füssli in Zürich:

Baumgartner, Lehrgang der englischen Sprache, I., II. und III. Teil.
„ English Teacher.

Baumgartner, Wordworth, 12 Gedichte.
„ Grammaire française, 6. Auflage.
„ Exercices de français, 4. Auflage.
„ Lese- und Übungsbuch, 4. Auflage.
„ Französisches Übersetzungsbuch, 2. Auflage.
Baumgartner-Zuberbühler, französisches Lehrbuch, 16. Auflage. Comp.
Orell Füssli, Bildersaal, Heft 1—9.
„ Kommentar zum 8. Heft.
Zuberbühler, kleines Lehrbuch der italienischen Sprache, I. und II. Teil.

Als Empfehlung dieser Werke begnügen wir uns damit, die Zahl der Auflagen hinzuzufügen. Der Bildersaal ist ebenfalls ein Lehrmittel zur Erlernung der französischen Sprache, verfasst von Egli, Sekundarlehrer, und Alb. Rossé.

Schweizerische permanente Schulausstellung in Bern.

Katalog Nr. VII.

I. Fachschriften.

Englische Lehrbücher.

28. *Fœlsing-Koch,* Verkürzte Mittelstufe für den Unterricht in der englischen Sprache. Wörterverzeichnis. Berlin 1890.
29. *Fœlsing-Koch,* Schulgrammatik der englischen Sprache nebst einer Synonymik und Übungsstücken. Berlin 1894.
30. *Fœlsing-Koch,* Mittelstufe für den Unterricht in der englischen Sprache. Dritter Jahreskursus. Berlin 1894.
31. *Fœlsing-Koch,* Elementarbuch der englischen Sprache. Berlin 1898.
32. *Fœlsing-Koch,* Mittelstufe für den Unterricht in der englischen Sprache. Zweiter Jahreskursus. Berlin 1899.
33. *Goldschmidt, Thora,* Bildertafeln für den Unterricht im Englischen. Leipzig 1898.
34. *Görlich, Ew.,* Grammatik der engl. Sprache. Paderborn 1892.
35. *Hall, R.,* Anleitung zum Unterricht in der englischen Sprache auf Grund der Anschauung. Frankfurt a. M. 1899.
36. *Hamburger, S.,* English lessons for German, French and Italian pupils. St. Gall 1898.
37. *Hamburger, S.,* English Lessons after S. Alge's Method. St. Gall 1900.
38. *Hausknecht, Emil,* The English Reader. Ergänzungsband zu The English Student. Berlin 1894.
39. *Hausknecht, Emil,* Beiwort zu The English Student und The English Reader. Berlin 1897.
40. *Hausknecht, Emil,* The English Student. Lehrbuch zur Einführung in die englische Sprache. Berlin 1898.
41. *Heine, K.,* Einführung in die englische Konversation. Hannover 1898.